Stadt Gladbeck

Gladbeck, 30.10.2026

Vorlage Nr. 26/0513

Federf. Stadtamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Breil	Entscheidung	16.11.2026	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Ausblick auf die kulturellen Veranstaltungen der Spielzeit 2027/2028

Begründung:

Die Stadt Gladbeck wird ihren Bürger:innen und den Menschen über die Stadtgrenze hinaus in der Spielzeit 2027/2028 wieder ein abwechslungsreiches Kulturangebot bieten. Die Mathias-Jakobs-Stadthalle ist hierfür der zentrale Veranstaltungsort.

Die Veranstaltungen des Kulturbüros in vier Abonnements und 14 Sonderveranstaltungen bilden den Hauptteil des Programms der Spielzeit 2027/2028.

- Das Gemischte Abonnement bietet fünf Veranstaltungen aus verschiedenen Sparten wie Schauspiel, Musical, Klassikern und Komödien an.
- Das Kabarett-Abonnement bleibt mit vier Veranstaltungen im Bereich Politik und Gesellschaft hochkarätig besetzt.
- Fantasievolle Produktionen sind wieder Teil des Angebots für Kinder, mit je vier Veranstaltungen im „Minis-Abo“ (3-6 Jahre) und „Kids-Abo“ (6-10 Jahre).

Die Veranstaltungen der Abonnements sind auch als Einzelveranstaltungen besuchbar. Zusätzlich gibt es die 14 Einzelveranstaltungen, die nicht Teil der Abonnements sind, dem Publikum eine große Auswahl bieten und das Programm um Konzerte, Shows, Comedy, Poetry Slam und andere spannende Facetten bereichern.

Darüber hinaus wird in der Sitzung berichtet.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin: Datum: _____	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat: Datum: _____	Stadtkämmerin/ Beigeordnete: Datum: _____	Beigeordnete: Datum: _____	Rechtsamt: Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine ☐

folgende ☒

Ergebnisrechnung

Ertrag	**€**
einmalig	
jährlich	190.000 €

Aufwand	**€**
einmalig	
jährlich	381.732 €
darin enthalten:	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	**€**
einmalig	
jährlich	
darin enthalten:	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	**€**
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: ☒ zur Verfügung ☐ nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

☐ **keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☒ **keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i. V.



- Marie-Antoinette Breil -

In der Sitzung des
☐ _____-Ausschusses
☐ Rates
☐ Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: